

Bern / Grenchen, 23. Januar 2025

Medienmitteilung

Die Sanierung des Däster-Schild Hauses beginnt

Der Umbau und die Sanierung des Däster-Schild Hauses an der Rainstrasse in Grenchen beginnen im Januar 2025. Die Däster-Schild Stiftung will die Liegenschaften erhalten und sanft renovieren. In Zukunft sollen sie gemischt genutzt werden können.

Per Anfang 2020 hat die Däster-Schild Stiftung das ehemalige Wohnhaus der Familien Schild, später Däster-Schild, übernommen. Das Areal an der Rainstrasse/Kirchstrasse umfasst vier Grundstücke mit fast 5000 m² Fläche an zentraler Lage in der Stadt Grenchen. 2023 beschloss der Stiftungsrat, das historische Gebäude an der Rainstrasse, die Gartenanlage mit Garagenhäuschen sowie das Gebäude Kirchstrasse 32 zu erhalten und sanft zu renovieren. Dabei legt die Däster-Schild Stiftung grossen Wert auf den sorgsamsten Umgang und den Erhalt der kultur-, architektur- und gartenhistorisch wertvollen Bestände dieses einzigartigen Ensembles.

Die Gebäude an der Rainstrasse 3 und 7 (ehemaliges Wohnhaus und Garage) werden einer gemischten Nutzung zugeführt: Im Däster-Schild Haus sind eine Duplex-Wohnung, mehrere Büros und Gemeinschaftsräume zur halböffentlichen Nutzung geplant. Das Garagenhaus wird zu einem Wohnatelier umgebaut.

Das Baugesuch wurde im Juli 2024 bewilligt. Die Umbauarbeiten finden 2025 und 2026 statt, die Eröffnung des Hauses ist für das Jahr 2026 geplant. Nach einer intensiven Planungs- und Koordinationsphase starten die Bauarbeiten in dieser Woche. Nach ersten Vorarbeiten und Bauplatzinstallationen sieht die Bauplanung folgende Bauphasen vor:

Sofern es die Witterungsverhältnisse zulassen, erfolgen gegen Ende Januar die Umgebungsarbeiten. Ziel ist es, die geschichtlich wertvolle Gartenanlage als Zeugnis des Wohngartenstils der 1930er-Jahre zu erhalten, beziehungsweise wieder herzustellen. Die Liegenschaften werden dadurch von aussen besser sichtbar sein. Der schützenswerte Baumbestand wird erhalten, Rück- und Pflegeschritte werden dabei ebenso vorgenommen wie Neupflanzungen.

Die Arbeiten an den Werk- und Grundleitungen in der Umgebung sind für Januar und Februar 2025 terminiert. Die Demontage- und Deinstallationsarbeiten im Innern der beiden Liegenschaften starten gleichzeitig, ab Mitte Februar werden auch die Rohbauinstallationen schrittweise erfolgen.

Ab März bis Frühherbst sind die Arbeiten an der Gebäudehülle, insbesondere die Sanierung und Instandstellung der Bedachung, vorgesehen. Im Spätsommer sind Anpassungs- und Instandstellungsarbeiten in der Umgebung geplant, bevor schliesslich die Fertigstellungsarbeiten auf das Frühjahr 2026 hin erfolgen sollen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Philipp Abegg, Stiftungsratspräsident Däster-Schild Stiftung

Tel: +41 79 825 07 87 / +41 31 372 21 00; Mail: Philipp.Abegg@integritas-compliance.ch

Webseite: www.daester-schild-stiftung.ch